Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Corrrecta. Dictata - Cod. Ettenheim-Münster 236

Harnist, Caspar

[S.l.], 1755

Correcta

urn:nbn:de:bsz:31-127331

Visual Library

Correcta

I

~~Dictata ab admodum reverendissim et in Dominos observantes~~ in t

Hic liber spectat ad me Casparum Hamist.

1755

HOFBIBLIOTHEK KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

II

III + IV
s. hinter 54!

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Leichter würde einer die sternen abzehlen,
als die lasterthaten, welche anzutreffen ge=
=wesen im leben domitij Neronis eines bos=
=haftisten und grausamisten Kaysers, welcher
von domitio Enobarbo und agrippina ein=
=es schlimmen Vaters, schlimmsten Mutter das leben
empfangen. dises zwar, als er die regierung
angetretten, hat aller, die seiner hilf bedürft=
=en mit gnaden angesehen; ja er war von an=
=fang also mitleidig, daß man ihn [illegible]
vrüthen hörte, wann er einen Sentenz, welcher
über einen, so das leben verschuldet, war aus=
gesprochen worden, mit seiner handschrift be=
=kräftigen müssen:

faciliore conatu quis stellarum numerum at=
=tingeret, quàm scelerum, quibus vitam suam
defoedavit Domitius Nero impietate et cru=
=delitate famosissimus imperator, à domitio
Enobarbo et Agrippina malefica pessimâ
Matre in lucem editus. is quidem, regni
diademate insignitus, omnibus, suam fidem
implorantibus se propitium ost[illegible];

attingo rejtabl.
edo regit acc:
cum sed in

imo ab initio regiminis tantae lenitatis erat,
ut vehementes gemitus emittere audiretur,
reus regit ger: quando fatali sententia, in quemdam mortis
reum, prolata, nomen suum subscribere
coactus est:

\#

2 Und solang hat Nero wohl regiert, wie lang er
den berümbten Senecam, welcher ihme zum Hofmei-
=ster bestellt war, an der Seiten gehabt hat,
allein weilen die Veränderung der Ständen schier
allzeit nach sich zieht die Veränderung der Sitten,
und zwar selten der besseren, also ist auch Nero
dergestalt, so er bey angehender Regierung gewesen,
nit mehr verbliben, sondern von einem Menschen
in ein wildes Thier verwehlt worden, wo er
man ihn billich ein gecrönte Bestien nennen
kunte, dann in drey und zwanzigsten Jahr
sich befande, war er im bösten Theil, so er zu begehen
sich getraut.

\#

bene verto regi dat: Et tamdiu Neronis regimen bene vertit, quam-
vix schier: =diu prudentia clarissimus vir Seneca, in
muto: moderatorem ei datus, eius actiones direxerat,
sed quia honores vix non semper mutant mores,
et quidem raro in meliores, sic etiam Nero

ab illo, qui in primo regni limine fuit, totus quant= / =us diversus evasit, ac ex homine in ferocitate / proditum animal transivit, unde ipsi non immerito / coronatæ bestiæ nomen apponi poterat; ipso / annum secundum vigesimum agente, erat nulla / iniquitatum, huius non obnoxium se reddidit.

totus quantus / gäntzlich / non immerito / billich / sum regit gen.

#

Indem er in alle laster sich außgegossen. die älter, je lasterhaffter er täglich wurde, und will er gar böse wüster, das man die laster von sich selbsten lehren könne. hat er, nach dem Seneca, welcher den Kayser der Ver=nunfft gemäß zu leben offt erinnert, auf seinen befelch hingerichtet worden, sich selbst zu aller bosheit angetrieben, die grausamkeit, welche vor andern lastern den vorzug in ihm gebühret, war er so weit gekommen, das nicht nur die Hofherrn umbgeschlachtet, sondern auch seine nächste verwandte über die kling=en haben springen müssen:

freno omnibus vitiis laxato, quo animo gravior, eo plenior vitiis de die in diem fiebat; et quia minime ipsum latebat, quod vitia nemine docente addisci possint, Senecam, imperatorem convenientem ratio=nivitam vivere sæpe præmonentem, ex eius jussu

plenus regit abl. / de die in diem / täglich / latet regit acc.

trucidato, sibi ipsi ad omne nefas semitam praepar=avit; crudelitatem, quam prae aliis vitiis prorog=ativam in ipso sibi vendicat, eo devenerat, ut non solum nobilitate maxime insignes patritii, verum etiam proximo ei sanguine iuncti feroci gladio occumbere debuerint:

devenio regit gen:

#

4 Jenen, welche dem thiranischen gar zu scharf schneidenden neronianischen schwerdt haben unterligen müssen, können vornemblich zugezellet werden Britanicus sein brueder, agrippina sein Muetter, octavia und Pompeja seine hausfrauen, Seneca sein lehrmeister, Lucanus ein vortrefflicher Poet und Corbulo, welchem an tapferkeit in dem krieg keiner nach gienge; nicht dises zu gedenckhen vill christen, welche nachdem sie unterschidlich gepeiniget worden, ebenfalls diser wüeterich, der den christlichen Nahmen gar nicht zu gedulten wüste, ausgetriben.

#

Ad illos, quibus thirannicus nimio furore desaeviens Neronis gladius persentiendus fuit, praecipue spectant Britanicus eius frater, Agrippina eius parens, Octavia cum Pompeja coniugali eidem vinculo coniuncta, Seneca eius praeceptor

coniunctus regit dat:

Lucanus artis poëticae peritissimus, et Corbulo
strenuitate bellandi omnium facile excell=
=entissimus, his accedit insuper etiam ingens
multitudo christianorum, qui diversis torment=
=is vexati, huic pariter thiranno, christiani
nominis infensissimo hosti in victimam
ceciderunt.

peritus regit gen:
accedo regit dat:
infensus regit dat:

#

Zu dem weillen er nicht genugsame ursach die un= 6
=schuldige zu verfolgen fande, hat er als ein stad
zu rom ein erschröcklicher feüerbrunst entstanden
ohne scheu vorgegeben, das die christen solche brunst
erwecket haben, demnach vonnöthen seye, sagte
er, das so groß feüer durch der unschuldigen zu
vergiessende blut gedämpfet werde, zu denen
welche unter dem Nero für christum gelitten, gehör=
=en sonderbahr die vornembste, heilige apostel petrus
und paulus, deren einem, nachdem er simonem
welcher ein zauberer ware, mit seiner unumstöss=
=lichen lehr zu schanden gemacht, das creutz, dahe=
dem andern aber, nachdem er vill hundert heyden bekehrt,
der schwert streich zu theil worden, also zum zeichen

seiner unschuld, da indeme man ihn enthaupten geschehen
das sein hals milch und wasser sambt dem bluth
häufig hervorschiessen lassen:

7 Adhaec, quoniam nulla satis urgens nocentes
damnandi causa ei suppedebat, romae horribili in=
=cendio olim excitato, omni pudore deposito,
christianis incendii huius causam impedare
ausus est, hinc opus esse, inquiebat, ut tantus
ignis mediante insontium profundendo san=
trado regit dat: — =guine extinguatur, istis vero, qui sub Nerone
amor et christus — amore christi sua corpora morti tradiderunt,
princeps regit gen: — annumerandi sunt primario Apostolorum
principes Petrus et Paulus, quorum ille, simone
addictus regit dat: — magicis artibus addicto, mediante sua irrefutabili
affigo regit dat: — doctrina superato, cruci affixus est, hic autem,
multis militibus infidelium ad orthodoxam fidem
plecto abl regit: — conversis, capite plexus est, ubi ad manifest=
contingit regit dat: — =andam eius innocentiam singulis obstupescenti=
=bus, contigit ut gutture eiusdem lac et aqua
mano regit abl: — cum sanguine copiose manaverit:

6 Mit andern lasteren war auch Nero behafft, sein

Verdamliche hoffart, sintemahlen einen solchen hochmuth
er an sich verspühren lassen, daß er es daher der menschen
stand verachtet, unter die götter gezehlet zu werden
verlanget, welcher kaum verdienet unter die wilte=
=thier gerechnet zu werden; damit er alsso über die sterb=
=liche menschen sich erhöbet und sein glück noch höcher trei=
=ben möchte, hat er ein ehrene statuen, welche achtzig elen
in der länge hatte, zu formiren, sie aufrichten lassen, mit
befehl, daß sie ein ieder, niemand außgenohmen, solche
statuen anbetten, welcher nit bey dem kayßer in ungnad
fallen wolte:

Cæteris criminibus añexa erat eius superbia detest= — intumesco regit abl:
=anda, siquidem tanta arrogantia eius intumescebant — longus regiert
præcordia, ut, conditione hominum spreta, deorum — einen abl:
societati aggregari voluerit, vix dignus brutis anima= — excipio et nullus
=tibus assimilari. igitur ut mortalitati obnoxius ma= — addo et mandat=
=ior hominibus evaderet, suamque sortem felicitate — =um
cumulaturus, æream statuam octoginta cubitis — gratia regit gen:
longam, suum in honorem in medium produci cura=
=vit, addito mandato, ut singuli, nullo excepto, e:
eiusmodi statuæ divinos honores satagant, qui non
cæsaris gratia orbari cuperent.

(8) Sancta # Maria

(7) Dan domitius Nero nicht minder seyn wolte, als der
sonst hochmütige asirische König Nabuchodonosor
allein gleich wie diser wegen seiner übermäßigen
hoffart, wie er gar wohl verdienet, ist gestraffet, und aus
Zulassung des gerechtisten gottes in einen ochsen ver=
=änderet worden, also werden wir von dem unersättlichen
menschen Mördern Nerone bald vernehmen, das auch
seine unerträgliche hoffart nit ungestrafft verblieben
seye:

nullus et modo

do regit gesta et acc:

nec und:

brevi temporis intervallo bald:

Domitius Nero enim nullo modo cedere volebat, sup=
=erbia elato Assyriorum Regi Nabuchodonosori,
verum, quemadmodum hic excessivae suae superbiae
iustissimas poenas dedit, nec non permittente qui=
=ssimo scelerum vindice in bovis formam transmig=
=ravit, sic de Nerone insatiabili hominum
Praedone brevi temporis intervallo nobis con=
=stabit, quod etiam tolerandae ipsius haud amplius
arrogantiae divina Nemesis nequaquam pepercit:

8 Demnach einem solchen Kayser, welcher noch unter
denen menschen etwas mehr ein mensch zu seyn einbildete
unmöglich haben leben können die untherthanen, welche
also, damit sie dessen harten Joch sich entschütteten,

Ihren Kayser umzubringen getrachtet, die hiran aber als er vermerckhet, dass es um sein leben aussiehet damit man nit von ihme sagen könte, er seye von andern umgebracht worden, hat sich selbst des leben, so ihm der Henckher vorlängst nehmen wolte, beraubt:

hinc eiusmodi Imperator, adhuc consociatus morta- | eiusmodi solche:
=libus humanae conditionis omnino immemor, nulla | immemor gen:
ratione placere potuit subditis, qui postea, dum | nulla ratione
sim ô iugo humeros suos exoneraturi, suum dominum | unmöglich:
ê medio tollere decreverunt, thyrannus autem, postquam | exonero acc et
vitae suae finem immineret, ne de se dici posset ab alijs | abl:
mortem sibi illatam esse, sibi ipsimet vitam, quam Carnif- | tollo abl. cum, ze
=ici debebat iam pridem, ademit: | e vel ex:

Pro Mense Novembri:

Mauritius, welcher aus Cappadocia gebürtig ware und durch seine ritterliche thaten den Kayserlichen thron ersteiget hatte, ware billich unter die berühmteste Kayser zu zehlen, wan er nit mit zwey sündlichen geitz seinen königlichen glanz verdunckhelt hätte, da er nemblich zwelf tausend von seinen soldaten, welche Chaganus ge=fangen hatte, um ein geltgeld lass zu kaufen, sich geweigeret hat, und also dem Leibgeding gegeben

9

freigeben, so sich um ihn große Verdienst gemacht, und weiter über das ein gesatz gemacht hätte, daß kein soldath in einen geistlichen stand eintretten solte, sondern daß die geistliche selbst zum kriegen gezwungen würden. aber gott, welcher keine boßheit ungestraft laßt, hat ihn wegen dießen zwey lastern bald gezüchtiget, dann er von Phoca des reichs, seinen kindern und deß lebens beraubt worden:

natio et cappadox:	Mauritius, natione Cappadox, bellicaque virtute
eveho acc: cum prd: ad:	ad solium orientis vel orientale evectus, iure merito
iure merito	optimis Imperatorum accensendus esset, nisi avarit-
bilis:	=iae labem turpissimam purpurae suae inussisset,
abduco regit acc: cum prd in:	cum nempe duodecim millia suorum militum Chagano in captivitatem abducta vel abduct-
restituo dat: regit:	=orum, vilissimo pretio expendendo libertati restituere vel millibus cum duodecim renuit, nulla
exuo regit abl:	commiseratione tactus erga de se bene meritos.

nisi atque insuper lege lata cavisset, ne aliquis militum religiosae familiae nomen daret, sed potius religiosi ipsi ad arma tractanda cogerentur, verum deo, omnium malorum vindici, utriusque sceleris non diu post debitam poenam solvit, a Phoca imperio suis liberis, vitaque exutus:

Wie unbegreiflich die göttliche Vorsichtigkeit seie und
wie die geschichte von welcher schmeldung thun werde, 10
erhellen. in der insul Corsica ware ein gewisser edel=
=mann, welchem an nichts kunte nichts ermanglen,
die waren nicht also liebte, das ihme nit noch lieber
waren seine zwey söhn, welche ihm sein fast gottseelige
gemahlin mit dem segen gottes gezeuget, und daher
wolte er alles, was er hatte, als neur eines von seinen
Kindern verlieren.

#

Quam parum perscrutanda sit providentia dei, *dego regit abl:*
ex historia vobis iam adducenda, colligere licebit. *redundo regit abl:*
In insula Corsica degebat vir quidam ex minus *habeo regit gen:*
nobilitate, amplissimis fortunis ad modum redund=
=ans, quas autem haudquaquam tanti habebat,
ut non plus aestimaret chara duo pignora sibi a sua
addictissima pietati coniuge benedicente numi=
=ne progenerata, ideoque potius cunctarum
rerum a se possessarum, quam alterius duntaxat
utrius suarum prolium iacturam pati optabat.

#

Allein nun erbrachte sich, was ihme also lieb, und das schatz ge= 11
=wagen zu seyn scheint, ist der gütige man gar bald

da ihme nemlich das glück brandter gekommen; dan,
als er wegen einer wahlfahrt so er jährlich zu verrichten
im brauch hatte, mit denen seinigen zu schiff gienge haben
ihm die meerräuber so das schiff angegriffen sein gemahlin
und kinder mit gewalt entrissen. da er auch nemlich noch
auf sein leben los gienge, welches er gantz gern würd aus=
=gesetzt haben, wann durch dieses denen seinigen ver=
=hülflich hätte seyn können; weil er aber das leben selbst
erhalten, will er sein allerliebste gemahlin und kinder
in der todtsgefahr seyn sterben sehen müssen:

verum hoc ipsum, quod istam tenero amoris affectu
prosequebatur, proh amentis homini breviter, fortuna
videlicet novercante, subtractum est; namque piae
peregrinationis causa, ab ipso singulis annis per=
=solvi consuetae, cum suis mari se concredens, à
piratis, navem vel navim aggressis, conjuge
cum utraque prolium magna cum violentia viduatus
est, praesentissimo insuper vitae suae periculo expositus,
quam non invitus dedisset vel daturus fuisset, si per
hanc libertati vel in libertatem suos restituere
posset, quippe vita ipsius pigebat, quia suam in
paucis dilectam conjugem liberosque mortis periculo

prosequor regit abl:

causa wegen gen: regit:

singulis annis jährlich:

concredo dat et acc:

in paucis dilectam allerliebste:

esse proximos videre cogebatur:

Wie sehr der Vatter, da er sich allein befande, dieses traurige 12
Schicksahl empfunden, wird mit keiner feder beschreiben
können werden; es war ihme nit genug, daß er in elend leben, sondern
damit er auch die seinige welche ohne mitleyden in die schmäh-
=lichste dienstbarkeit solte gesezet werden, errettete,
war ihm nit so viel in die äusserste gefahr sich zu
wagen, und, da er sein hab und gut verpfändet, hatte er
um die entlassung der seinigen auf das beweglichste
gebetten, hat aber da er nicht erhört worden, umsonst gear-
=beitet:

quantum dolorem patri, sibi solo relicto, mœrore plenum
hoc fatum ingesserit, nulla edisserendo lingua par existeret; is
propria vitæ integritate minime contentus erat, sed suos insuper
nulla data venia abiectissimæ servituti adiudicandos, mortis dis-
=crimini subducturus, extremum subire periculum nunquam
=quam dubitabat, postea suis omnibus oppignoratis fortunis,
intensissimis precibus pro dimissione suorum supplicavit; sed
voti non damnatus, omnem operam deperdere visus est.

par dat. regit:
nulla data venia ohne mitleyden:
adiudico regit dat:
subduco dat regit:
damno regit gen:
deperdo regit acc:

Sowohl für sich als für die seinige hat er bey dem vornembsten 13
unter denen räubern mit allem nachtruckh gut gesprochen

der schuldhalben, welche ihm aufgebürdet worden; allein
bey den vielen menschen, welche nur auf den raub trachteten, als
nachdem alle mühe angewendet worden, weder vermittels worten
bitten, noch etwas aufrichten können, was thuet der so betrangte
Zaphronius c: da er also sihet, er ... sich, alsobald
hatte er bey sich beschlossen, ingleichfalls zu sterben mit denen
freunden, zu welchen er im leben so nahe verwandtschaft ge=
=habt hatte:

\# Tam se quam suos apud piratarum principem omni cum emphasi purgavit de culpa, cuius accusati ipsi fuerunt, interim barbaros homines, praeda solum captanda intentos, nulla re tentata, nec fletibus, nec precibus flectere potuit; quid tantis oppressus malis agit Zaph=ronius c: hoc enim ei nomen erat, ecce abrupta mora secum decreverat, in morte socius fieri illorum, quibus in vita tam arcto amoris vinculo constrictus erat:

Purgo regit acc. et abl. cum prae de
intentus regit dat.
flecto regit abl.
sum et nomen:
abrumpo et mora
constringo abl. regit:

\# Endlich Zaphronius, weil sein herz keinen auslöschlichen
14 liebe, mit welcher er sein gemahlin liebte, entzündet war,
ohnerachtet der feinden, bey welchen er gnad zu finden ver=
=meinte, unerbittlichen gemüths, hat noch einmahl zu
bitten angefangen, also er so viel ausgerichtet, das ihme
die gemahlin sambt dem einten kind, nachdem er ein

grosses geld erlegt, an die hand gestellet worden, mithin aber
waar in seinem gemüeth der schmerz noch nicht gesänftiget, ge=
=stalsam der jüngere sohn, welcher eben dazumahl im fünft=
=en jahr waar, von denen grausamisten barbaren in ansch=
=ung deß H. Vatters ist hingerissen worden:

#

tantem Saphronius, corde eius non facile extinguendo — exhibeo regit
igne amoris, quem coniugi suæ exhibebat, conflagrante, — dat et acc:
contemptâ eorum, quos precibus lenire affectabat, in= — natus est minor:
=exorabili duritie ab obsecratione non destitit; tam — vaco abl: regit
prosperum petitionis affectu sortitus est, ut is uxo= — tunc genit: regit:
=rem et unum filiorum, porrecta ingente pec=
=uniarum summa, recuperaverit. his tamen eius
præcordia nondum dolore vacabant, quippe natu minor
filius, tunc temporis quintum agens annum ab imman=
=issimis prædonibus aspectante patre vi abreptus est:

15

heftig zwar verlangte er auch den andern sohn, auch
welchen er eben so viel hielte, zu sehen. da aber dan nicht auch
dieses vollbracht, waar ihm keine müeh zu schwer vorkommen,
er brauchte noch heftigere vermögen bey diesen unmenschen aber=
=mahl anzusetzen, ist aber, dieweil ihme abschlägliche antwort
gegeben worden, seine bitt ohne verhörung abgeschlagen,

(16)

dan die mrraüber, damit die Eltern ihr Kind zu rretten keine hoffnung mehr hatten, ohne langes Verweilen, da Zaphronius und Remelde sein gemahlin vor layd, ihre Neigungen sich aüch und darlong ...

desidero abl. regit. — ardente equidem desiderio alterum quoque fili=

damno gen. regit: — =um, à se tantidem aestimatum, salvare desider=

parco regit dat: — =abat. quae huius etiam voti damnandus, nulli labori pepercerat, unde largioribus indulgendo lach=

indulgeo regit dat: — =rimis hosce magnae ferocitatis homines precibus

solvo regit acc: et abl: — tantidem expugnabat, ast repulsa acceptâ, sua petitionis effectu omnino fraudatus est; praeclusa etenim ne parentibus prolem suam recuperandi vel recuperandae proli sua spes ulla amplius aff=ulgeret, citra ulteriorem cunctationem, Zaphro=nio et Remelde sua coniuge prae tristitia vix non tabescentibus, navem vel navim portu solverunt:

16 Dieweil da alle hoffnung das Töchterlein wider zu be=kommen verschwunden waren, hat sich der Vater sambt der Mutter gantz traurig zurück begeben unter dessen beide nichts anders vernommen als; da

Ihnen ihr liebes Kind entzogen worden, sie hatten deshalb
grosz Verlohren. dan sie er(?)litten nach mehreren Monathen
merklich die forcht, so sie zugleich hatten, indem Ihnen vorginge,
das das Kind, welches die Ersten Jahr noch nicht erreicht
hatte, in so Wilde(?) menschen gesellschaft auferwachsen Wilde
und wild werden: Itaque, omni spe filiolum reducendi
evanescente, pater et Mater ingenti maestitia repleti, in gero regil dat
patrio solo pedem intulerunt; interea uterque non alius et au:
erat opinionis, quam charo suo pignore deperdito, sibi vulpino et
mediam cordis partem e visceribus resectam esse; illi, quem vulpes:
iam passi sunt, dolori grave timor superaddebat merens=
=entum, a se unanimiter correptus, cum non satiem=
=arentur, fore, ut filius, discretioni annos non adhuc
ingressus, cum vulpibus etiam vulpinas addisceat.
Und, weill sie nicht anders mehr Wusten, haben sie den 17
Vorsichtigisten gott, welcher die Seinige wan sie nicht auf die
welt, sondern auf Ihn hoffen, allzeit, fordersist von Ihm mensch=
=liche hilf zu erwarten ist, Vätterlich beschützet, allein auf
himmel hauend angerufen, das er ihnen Ihr Kind, welches
gleich einem schafflein under denen wölfen war, und kaum
menschlichen weis(?) Sinn(?) verloren(?) entdecken wurden, Vorsichtig....

18 Voll der hoffnung, dem folgen, wan es in göttlicher Ver-
=sichtigkeit werde eingeschlossen worden seyn, werde
nichts böses widerfahren, viel weniger der untergang
zu nahen.

#

Atque, nullo sibi amplius remedio suppetente, provid-
gero regit acc =issimo Deo, suorum non in homines, sed in ipsum spem
collocantium, nunquam non, maxime deficiente hom-
iacto acc in =inum auxilio, curam paternam gerenti, solam in caelum
nihil gen: regit fiduciam iactantes, prolem suam, oviculae instar inter
lupos versantem, et humano vix amplius brachio ser-
=vandam, commendaverunt, spe optima freti, fore, ut eidem
in divinae providentiae sinum inclusae nihil mali accidat,
multo minus exitium immineat.

#

18 Indem nun die Eltern von forcht und hoffnung einge-
=nohmen waren, und, wie man im alten sprichwort sagt,
zwischen Thür und Angel stecketen, kombt das Kind,
welches nit ungleich einem unschuldigen däublein den
raub Vöglen zur beüth worden, zu erst nacher Belgrad
und bald darauf nacher Constantinopel, so in Türckey
die haubtstatt zu seyn gesagt wird, alwo die minder-
=jährige Constantia [illegible] das Kind
als sclav einem Vornehmen Türcken vor ein geschenck ge-

=haüfft, gleich den verdamlichsten mahometischen glauben welchen
und in disem hollischen irrthum auferzogen worden, allermassen
=en gleich wie wer mit hinckenden umgeht, auch hincken
lernen wird, also der knab, welcher noch um nichts wuste, der
weill er unter die unglaubige gerathen, auch ungläubige sit=
=ten, weill nimand, wer welcher er etwas anderes lehrnen kunte,
zugegen war:

Parentibus ego ipsem inter et metum haesitantibus, atque cum veteribus familiare sit axioma sacris auribus lupum tenentibus: Parvulus innocens, velut columbella harpyarum unguibus correptus, primo Algerium vectus, ac modico intercurrente tempore Constanti=nopolim Turcicam Metropolim abducitur, ubi rati=oni usu egens Persenias: studentium nominandum filios a nobili sanguine natorum ad serviendum veniens, illac maxime festiva a Mahometanorum secta infectus, in hac ex inferno orta haeresi addoctus; etenim sicut claudicanti fieri mos, claudicare discit, ita puer, rerum adhuc ignarus, infidelium societati admixtus, infidelium quoque depravatos mores edoctus est, nemine, qui aliam ei vivendi normam praescriberet, existente: #

haereo:
fero et veteres et axioma:
lupum auribus tenere hinten drüber absehen:
modicus et tempus bald:
do dat: regit:
natus abl. regit:
claudico et fieri mos

Und zwar knab, welcher erst glaubte, er seye in disem

land geboren worden, will ihm sonst ein gelehrter
Kost-waar schatz zu leben vorkommen, welches, wie die
Mahometaner leben, und sich aufführen sollen, conf-
=rair, will ihm aber, wan er von anderen fortgangs
eingienge, wurde von allen, bey welchen er sich aufgehalten,
nit wenig geschätzt. allein, da ihme welcher nichts als ein
freyes leben begehrte, verdriesslich und hard fiele, länger
mit der schlaverey gedrückt werden, hat er endlich, nach-
=dem zu vor gelegenheit, nach welcher sein vorhaben werck-
=stellig gemacht werden kunte, lang von ihm sorgfältig aus-
=gesehen worden, sich aus dem staub gemacht, und, nach dem
er Constantinopel mit dem rucken angesehen, abermahl mit
adhaereo dat. regit: degen in neu uebern vergesellschaft worden:

aspicio acc. regit: Et quidem quamvis firme adhaerens opinioni, se in hac terra
primam aspexisse lucem, ad discendam alias facilis,
conformo et assi: vitam suam Mahometanorum vitae et ritibus ex asse
conformavit, Persianis documentorum, ab aliis sibi
sum: et permagni traditorum, tenacissimus, singulis, quibus convixit, per-
inflammo abl: =magni erat, verum ipse, solo liberioris vitae desiderio
consulo c. aequi inflammatus, aequi vel boni consultor (minime) diuturniorem
servire servitutem, tandem, prius occasione ad intentum
suum exsequendum idonea, diu caute inquisita,

fuga sibi prospexit, et bizantio relicto, rursus pir=atis aggregatus est: — aggrego dat. regit:

praespicio dat. regit

Mit welchen säubern gesellen, die ihn zu aller bosheit abrichteten, war er da verwachsen geloffen, und nichts anders gethan, als geraubt, dan weil Gorsenias dortmahl schon jahr und stärcke bekommen, stunde ihme dises handwerckh nit übel an, in welchem er mit der zeit so guten fortgang gemacht, das vielleicht einer, der ihme gleich, zu finden gewesen sein, aber sehet: welcher erst grossen bruch an sein gebracht, als er einsten auf das iberische meer des raubs begierig sich begabe, ist endlich selbst mit seinen cameraden geraubt worden: — 20

quos licentiosae vitae hommes, ad quamcunque sibi iniquita=tem iter planantes, egregie postea sectatus, solum praedando vitam traduxit, nam Gorsenias sub idem tempus aetate grandior, viribus robustiorque factus, ad hanc artem appositus erat perquam, quam tra=ctu temporis tam scite exercere noverat, ut vix ullus similis ei, dicendus reperiri potuerit, at ecce qui saepe quidem saepe praeda dives domum reversus est, ad iberium aliquando mare praedaturus navigans, ipsemet cum suis demum comilitonibus in praedam cessit:

licentiosus gen: ~~dat:~~ regit:
plano acc regit:
vitam traducere, das Leben zubringen
grandis regit abl:
robustus regit abl:
dico reperio et possum:
reverto acc regit
cedo acc regit (fallere)
cum: prd: in:

Sancta # Maria

21 Von dort auß, nachdem er gefänglich eingezogen worden,
wird er in Spanien überbracht, alwo, da ihme kurtz vor=
hin der sclafstrick, obwohlen nur verstohlner weiß
loß zu werden erlaubt gewesen, er auf ein neues
mit verdrießlichster dienstbarkeit belegt worden,
indem er über vier jahr die härtiste arbeit verrichten
müessen, da ihme nebst täglichen schlagen nichts zu
gelassen worden, als lauter wasser, und schwartzes brod,
welches er nicht in so vill bekommen, daß der hunger
künte gestillet werden:

#

appropinquo regit dat: — ex illa ora Maritima, vinculis gravatus,
Hispaniæ appropinquat finibus, ubi terrarum,
inflecto regit dat et acc: — libertate paulò ante, furtivo licet modo acqui=
=sita, donatus, novæ tædiosissimæ servituti
appono regit dat: et acc: — cervicem inflectere debuit, ultra quadriennium
durissimi laboris mole pressus, cum is præter inflicta
sufficio regit acc: cum præpositione ad: — quotidie verbera non alio saturatus est cibo,
quam atro pane, et sola frigida, quæ ei
non in tanta quantitate apposita sunt fercula,
ut ad famem sedandam sufficerent:

#

22 die zeit, da er gar hart mit der arbeit beladen war, habe

Ihme einige, so zugleich im unglück verdamt waren, ehe von dem
wahren christlichen glauben zu gemeldeten abscheu ware, daß der
verfuchte Porsenias welcher den türckischen Mahomet für seinen
gott hielte, wan er die gründliche wahrheit der catholischen verne=
=hmen habe, die falschheit verfluchte, und den christen sich gleich=
=förmig machte. Porsenias aber war so hartnäckig in dem schon einge=
=drungenen gift der türckischen irthumben, daß er, obwohlen viel=
=fältig versucht, dasselbe auszuspeyen, sich gar nicht verstehen
wollen, vielmehr versuchte er tag und nacht gelegenheit, wie er die
den seinigen, welche er vor türcken zu seyn vermeinte, zu komm=

durante laboriosa hac servitute, ipse aliquos eiusdem pass-
=ionis socios, frequentem de vera christiani, propria religione
sermonem facere, vel facientes audivi, qui illius intentioni
erant, et oculis captus Porsenias, et Mahometanorum idol-
=atria addictus, percepta christi infallibi doctrina, infide-
=litatem abominatus, christianorum instituta amplecteretur.
ast Porsenias iam degustato saracenum haereseos veneno tanta adhaerebat
pertinacia, ut ipse, quamvis varia arte tentatus, ad illud
evomendum nulla ratione permoveri potuerit, quin potius
die noctuque occasioni suos de eis quos turcarum
gentem esse reputabat, salutandi inhiabat:

socius gen. regit:
audio regit acc. et abl. cum p.d.:
sum regit gen.:
abominor regit acc.:
amplector acc. regit:
permoveo regit acc.: cum praepos. ad:

(24)

23

Sancta # Maria

Nachdem er nun den rey Räuber dismahl umsonst sich bemühete, sagte einer zu ihme, wan ihme die freyheit endlich lieb wäre, er die arbeithen, so ihme bedeütet, fleißig verrichten solle, und also durch andere gewiß geschehen, daß der gefangenen vorsteher wegen so unverdrossenen fleiß ihme die freyheit schencken. Porsenia, welchem dieser rath nicht zu verwerffen scheinte, stellte sich darauf hin zu verfertigen ein, also daß er wo nicht so vill als hernach die arbeith ihme hat angelegen seyn lassen, die sichere hoffnung, er werde durch verdoppelten fleiß seine loßlassung befördern.

\#

hisce vicibus = dismahl: — Cumque occasione hisce vicibus incassum inquisita, id consilij aliquis ipsi ministrabat, ut, si Libertati tandem

restituo regit dat: — restitui cuperet, oneribus sibi impositis, magna cum

invigilio regit dat: — sedulitate invigilet, atque tunc absque dubio fore,

ratio wegen: — ut is à captivorum praeside ratione tam indefessae

studeo regit dat: — diligentiae abeundi facultatem obtineat. Porsenia, eiusmodi consilij non ... faciens, omnibus deinceps

adhibeo acc et dat regit: — in labore antecedere studebat, ita ut non tantum ignita = hac, quantum posthac labori conatum adhibuerit, spe certa nixus, se mediante inculi intensa diligentia suam

acquisiturum esse libertatem:

Und siehe, die sach ist, wie verhofft, bald darauf glücklich 24
ausgefallen, dan der vorsteher, nachdem er dieses übrigen
großen arbeiters erst wahrgenommen, hat Zosimum den fleißigen,
da die übrige ihrer nachlässigkeit halber, so sie sich im arbeiten
verspüren lassen, harte und rauhe wort von ihm bekommen, seines
extra fleißes halber sehr gelobt, mit versprechen, daß, so ihr
wan er dem anfang gemäß fortfahren werde, die entlassung
sich bedienen werde. Zosimus sich auf das gnädige versprechen
steifend, indem er so fast die freyheit, so ihme ungewiß ver-
-sprochen war, erwartete, hat nit nur im arbeiten keinen
fleiß gespart, sondern über das ist er mit flehentlicher
bitte eingekommen. welche demüthige bitten gleich ort gefunden
bey seinem obersten, massen dieser, was er versprochen treulich
gehalten, und Zosimus den freygang, so ihm schon lang im
wunsch war, gestattet:

Et ecce tibi eventus voto conformis paucis post diebus feliciter
subsecutus est: praefectus enim intellecta huius mancipij
ad laborandum prona voluntate, solicitiori prosequens,
dum caeteris eorum in operando praestitatam culpa

do regis dupplex = endat.	vitiòque dedignaviam, insolitam eius diligentiam
	sumd... diverteat, promittens, eum, cōpti missi=
verto regit dat et acc.	=entem, omissioni, praemium fore. Posteaias, gratiosa
	sponsione nutibus, nimio libertatem, certo tamen
affecto acc et abl. regit:	adipiscendam, ardore affectans, adhibita obnixas
	preces modestiae adiunxit. cui supplici obsecrationi
adiungo regit acc et dat.	faciles aures praebuit eius Praepositus: siquidem iste,
	[illegible] magna sinceritate stans promissis, Posteriam
praebeo acc et dat.	libera potestate, frequentibus abeisoram voti
	expetita, recreavit.
sto abl regit:	Niemand war freidiger alß Gonornia, welche gleich
25	wie ein Vögelein, welches, nachdem der Strickh mit welchem
	es gebunden war, zerrassen, lustig darvon flieget,
	gleichwie nun die Tauben, indem sie diese sein freiheit zu
	sein glaubte, gantz freudig, da andere noch zu schauen
	verbrittschen und sein Herschaften nicht ... zugericht.
	alß sie sich nun allgemach verliesse, und nach Calpe
	einer statt, so in der Höhe an dem Vorgebürg ligt,
	reisete, dieselbe ohngefehr ein Weibsbild an, welches
	sehr alt mit einem grantzlichen angesicht hersahe:
	dise, nachdem sie den ... , so sie unterhaltete

alda angetroffen, genau betrachtet, hat, weiß nit das
hier zu zeigen, so ihn von dem Kind, welches sie
einstens verlohren, in der gedächtnus geblieben, und
erkannt, worauf sie höchst erstaunend stillgestanden,
und mit ihm, welcher sich zwar nit verweilen wolte,
woher er komme, oder wo man ihn zu wissen seye
fragen thun gewolt:

nemo hominum largiore affluebat gaudio quam Rosenia,
qui a vincula instar laqueo, ejus membra stringente
abrupta, laetitia sua in aera revertentis, more impatiens
Turcia denuo terram hanc suam esse patriam ratus,
omni expeditus cura, relictis acerbis laboris taedio cervicem
adhuc inflectere coactus, se recipere conatus est,
Hispanorum finibus Tergasensium vertentis, et Calpem
versus urbem Hispanicam in promontorio sitam,
iter facienti, obviam inopinato venit quaedam mulier,
multorum annorum numero plena ac rugis obductam
frontem praeseferens, haec homini sibi derepente
obvianti, facie attentis oculis considerabat,
nescio quid quam figurae quam de filiolo olim

affluo regit dat.
revertor regit acc. cum prae in
impatiens regit gen.
recor regit acc.
inflecto dat. regit
plenus abl.

amisso, in memoria reservaverat, agnovi ubi se mox correpta stupore eadem sistens, eundem, nullam quidem moram trahere volentem, unde propera=ndo veniat, quove pergat, percondando affata est.

\#

26 Dieweil das weibsbild solcher fragen hatte, sich eben sehr erstaunet der Jüngling, welcher, wann die frag zu einem ohr hinein, zum anderen hinaus gelassen, dem ort, wornach er =zielete, eines laufends zugeeilet. allein er fielte ihm bey, auf der welt ist nichts fürwitziger, als eine weibliche sin=lichkeit, wie dann ein weibsbild etwas ohngefragt lassen, hat ihre demnach zur antwort gegeben, und gesagt, er seye erst neulich von hispanien abgangen, ist und aber trachte er nach seinem Vatterland in die türckey:

\#

Anicula tam audacter disquirente, adolescentis animo eadem incesserat admiratio, qua quaestione nec flocci, nec assi aestim=ata, urbem, a se destinatam, nullis interpositis indiciis com=prehensum iri. verum ille cogitabat secum, in toto orbe terrarum curiosius est, mulieris animo, quae omnia sciendi cupida sunt, quare eam tamen responsione dignatus est, aiens, se paucissimis ab hinc diebus hispaniae incolis valedixisse,

incesso regit dat.

aestimo schätzen gen: regit:

cogito regit abl:

dignor abl: regit:

valedico dat regit

ast nunc se petere patriam videndi gratiâ regionem turcia:

zu dem, als sie ihn wegen des glaubens wegen ihm gleichfalls befragt, hat er geantwortet, er will wie ein gebohrner türck seyn, ihre allein Mahometi ohne welchem kein grösserer Prophet gefunden werde, an dem gäntzlich seine seel hangt, anbetten, und diesem als seinem gott habe er treu und steiff geschworen. unterdessen das weib, da die vermeinte fremdling mit ihr also redete, mehr und mehr ihren sohn erkennet, und nachdem sie die freud und mütterliche neigung getrieben, angefangen auszuruffen, warlich es ist kein ding so verwunderlich, als die göttliche Vorsichtigkeit, alles weiss die gott wie ein sorgfältiger Vatter so gütig anzurichten:

Ad haec, ipsi qualitatem religionis, ex se pari curiositate quaerenti, respondit, se, natione turcam, soli Mahometo, prophetarum supremo, a quo tota salutis suae ratio dependeat, supremum libare honorem, eique tanquam domino fide ac solemni voto se obstrinxisse. interim famela, putato advena sibi ita colloquente, magis magisque in filii sui agnitionem deveneret, et materno affectu commota, exclamare coepit, quid amabo tanta dignum est admiratione, ut dei providentia, qui omnia sane providus velut parens tam suaviter gubernat.

respondeo acc. et abl. praeposit. e vel ex petit

obstringo acc. et abl. sine praep. regit

devenio acc. cum prâ in regit.

28 Weil sie dan zu erkantnus ihres Sohns kein Zeugnus
mehr vonnöthen hatte, sondern denjenigen, welchen sie schon
längst für verlohren gehalten, die auch denselben mit allem
ernst und fleiss gesuecht hatte, nunmehro vor augen sahe,
hat sie sich kaum fassen, bald zu weinen bald zu lachen ange-
=fangen. hingegen dem Jüngling, das er bey seiner Mutter
stehe, noch unbekandt ware, kunte das gähling von dem
weib erzeigte frolockhen nicht verstehen, deswegen er,
was die urplötzliche veränderung bedeuthete, sie befragt:

opus abl. regit — Cum itaque ad cognoscendam prolem suam nullo amplius
illachrimor dat. regit — testimonio opus esset, sed illum, cujus iam pridem amissioni
indago acc. regit. — illachrimata fuerat, eundemque omni conatu [illegible]
intueor acc. regit: — indagaverat, jam nunc praesentem intueretur, sui vix
compos gen. regit — compos modo fletibus modo risibus indulgere coepit, e
indulgeo dat. regit — contra juveni matri suae nondum agnoscenti, ~~videbat~~
quam ob rem — insolita quae mulier contestata erat signa gaudendi
deswegen: — valde mira videbantur, quamobrem subitae methamor-
=phoseos ex ea causam sciscitatus est.

29 Mein Jüngling c: sagt sie [illegible] und [illegible] in
deiner neigung gantz anderst, als du vermeinst, ist die sach
beschaffen, lass die verwunderen einem christen [illegible]
[illegible] nehmen auf, nicht ~~nur~~ [illegible] c. glaub [illegible]

sondern in Corsica ist dein Vatterland. sih, die ich dein Mutter bin, [illegible] hat dich geboren. dis ist die Schoß, in welcher du neün monath gelegen. dis sind die brüst, welche ich dir zu saugen geben habe. das ist dir nit Mahomet, sondern der heillige geist, welcher dich, da du getauft worden, geheiliget, zu einem gott geweihten worden mit dem Wort, nit mit dem Türckhen, sondern mit dem Christen ist deine gemeinschaft:

#

Amande Juvenis c: inquit, toto cælo aberras, et in tua multum opinione falleris, non ita, prout persuasum tibi habes, res se habet; absit me nefando christianum non de cœlo turcarum nomine. non turcia c: meis verbis fidem adhibeas velim, sed Corsica vitæ tibi lumen impertita est ex me, matre tua, non ex altera natus es. ecce viscera, quæ, novem mensium spatio inclusus iacuisti. en ubera, quæ, enutrivi. nec spiritu abominando non mahometo, sed spiritui sancto, te sacro baptismatis fonte ablutus, sanctificandi consecratus est verbo; non turca, sed christianus es:

aberro abl. regit.
fallor et opinio
habeo et persuasum
habeo acc. regit.
abstineo abl. regit.
decens acc. regit.
adhibeo dat. et acc. regit
nascor abl. [illegible] acc. regit
consecro dat. regit

#

Aber dises sahe älter nicht, dan der Jüngling, als ihm sachen, an welche er nimmer würde gedacht haben, dises wird zu ohren brachte, kaum mehr bey sich hat die Person, von welcher er dergleichen ding, so, wie er vernommen, ohnmöglich wahr seyn könten, vernommen, für dolling und närrisch gehalten, seinen auf dieselbe welche schmachü

30

(329) aus einer Leyren dahr kame, und den Vers gesungen, seltsam wider=
=holte, bald auflachen bald unwillig ihm auf dinge [illegible] z
gehen befohlen.

narro et fabula et surdis. Sed mulier fabulam surdo narrare videbatur, inversimiles enim,
inaudio abl. regit. res, adeò paradoxas, anili, excordiae audiens, hujus vix capax
capax gen. regit. personam, talia, se judicante, nequaquam veritati consenta=
consentaneus veritati =nea; praeter autem delirio laborare vel mente captam esse
labora abl. regit. cogitavit, proinquam, eadem chorda oberrantem, eadem saepius
oberro et chorda. non unis vicibus affirmantem, modò cum risu modò cum stomacho
affirmo abl. regit. à se arcae ausus est.

adeo abl. regit. Die Matron, welche die Freud nicht zu lesen, da sie,
arceo abl. regit. wie der Jüngling ihr erzehlete, ausgabe, wolte ihr
nach weiben auch den streit nicht benemmen, viel weniger
31 das recht, will sie, dass diser ihr sohn, bereits vergess=
=en war, aufhandeln lassen, ist hiemit ohne weiters wort=
=gefasst, damit sie dem streiten und nachreden nicht ...,
32 so selbigen auch vorstünde, in begleitschaft des ... zu
zugelassen, bey disem, als sie ihm diss handel beruhtigt,
dass er auf ihren selben seyn wolle, instandig angehalten.
Dieses aber auch der nichter, denn ein betrug mit ... zu laufen
schine, was gesagt worden, nicht glauben wolte, hat das
weib, dass in ihr wecker der ein misstrauen, worden ein

zu verhelfen zu setzen, Neyter bekräfftiget, und sonnenklar erwiesen,
daß sie in disem Jüngling alles, nemlich das alter, den nahmen,
und die Visionen über und Rome, und genugsam an tag geben
das dises ihr sohn seye:

Matrona, præ gaudij multitudine, adolescentis irrisionem
parvi pendens, sui fæminarum more aperte pertinax,
iure vel iuri suo, de præsentia filij nihil dubitans, cedere
nequaquam volebat, aliquod circa longiore abrupta dissertatione
controversiæ finem impositura, prætorem illius loci comite
Porsenna adivit, ut causæ suæ favere dignetur, enixe postulavit.
Cum verò et judici, rem dolo non carere existimanti, relata
credita difficilia viderentur, Matrona, verba sua nec
dolo nec dubio subiacere, maiore cum emphasi assecurans,
luce clarius demonstravit, in isthoc iuvene omnia, intellige
ætatem, nomen, formamque vultus sibi invicem confor-
=mia luculento esse filij sui testimonio:

Endlich setzte sie hinzu, daß die jenige, welche bishero nit haben glauben
wollen, erfahren werden aus denen zeichen, so der jüngling noch von der
Mutter an sich hatte, und an seinem leib ohnfehlbahr zu sehen: dann die
Matron vorgegeben, haben die Muttermahl an dem jüngling sich
gezeiget. der richter, als er dessen augenscheinlich wahrnahme, hat sich
daraus der mutter, was sie verlangt, zugesprochen, jedermann

pendo acc et gen: regit
dubito abl cum præ de regit
cedo abl vel dat regit
impono regit acc et dat:
adeo acc regit:
faveo dat regit:
careo abl regit
subiaceo dat regit
assecuro abl regit
luce clarius
conformis dat regit

33

aber, so dises geist geschehen, mit denselben, dass sie ein verlohrenes Kind wider gefunden, sich erfreuet. Niemand, als Porsenia, kame dise Sach fremd vor: endlich wurde die Mutter graben über graben beygebracht, dare, dass sie etwas für ein Kind gehalten, sich nit zuerinnern, wie auch keine Eltern zu nennen weiss, teilhafte sich meine Seiten, und zugleich einen Sohn bekennet. niemand würde geglaubt haben, dass dise Mutter den Sohn, oder den Sohn die Mutter wider bekommen werde: sehet, dass vermag die wunder volle göttliche Vorsichtigkeit:

#

adjicio dat et acc regit
comprobo regit acc:
adhaereo regit dat:
congruenter dat regit
ecce et tu:
hic et video:
damno regit dat: ~~[illegible]~~
praesum dat: regit:
~~[illegible]~~
gratulor acc et dat regit.
conjicio acc regit:

denique dictis praecedentibus sequentem adjiciebat confirmationem, fidem nempe, quam narranti denegavit, comprobandum esse naevis, adolescenti ex utero matris adhaerentibus, nec non incerta eius corporis parte adhuc apparentibus, congruenter Matrone effato, ecce tibi duo naevi in adolescentis corpore inventi sunt. Judex his visis extempore Matrem votis damnare, singuli vero, judicio hanc praesentes, eidem animi recuperationem filii gratulari coeperunt. Solus hoc fatum obstupescens horrebat Porsenias. tandem Matre alia et alia signa conierente, cum se ab aliquo unquam hominum filium esse habitum, haud recordari, nec parentum edicere nomina posset, christo similque

Matri sese adiudicavit. qui imaginatus sibi fuisset, isthuic Matri filium, aut filio Matrem suam adhuc restitutum iri, hunc mirate dignae dei providentiae virtutem admiramini: — adiudico acc. dat. regit: / imaginor dat regit / 34

Paulus Zehendner genant ein fast ansehnlicher historischreiber hat von einem jüngling, wie er gelebt und was er gethan beschriben, von welchem mich ein fasten tragedi anzustellen gefallen: Es ware einstmals ein jüngling, welcher einen adelichen und reichen Vatter hatte, diser überkame vil leicht einen in solcher bildung lebende, wo[illegible] er auch bey iederman sich bekand gemacht, damit er seine täg [illegible] zu brachte, hat er folgende regel lassen dir in [illegible], es heißen nicht abgeschnitten doch magst allerdings gar auß: diesem [illegible], damit was seine thaten auß [illegible] auch der nachmen schreiben können wie er ihnen [illegible], alß den nahmen [illegible] er wurde zwar bey zeit zum studieren gethan von seinem vorsichtigen Vatter, welcher was sich zu vonnöthen, nicht an seinem kind ermanglen liesse, hat aber um die wissenschaften sich wenig angenommen, und, da ihm das schöne [illegible] fleget er [illegible] größer geneigt hatte mit unzüchtigen bossen, als mit denen studierbüchern:

Paulus alio nomine Zehendnerus inter hystoriographos non minimae auctoritatis vir cuiusdam adolescentis vitam, eius facta posteritati scripta reliquit. de cuius vita fatalem auribus vestris producam, vel producturus sum tragoediam — relinquo dat et acc regit / produco dat et acc regit

vitam colebat olim teneræ ætatis homo, nobili sanguine præ=
=cellentis, ac bene numati parentis filius: hic omnium facile suæ
ætatis erat flagitiosissimus: quam ob causam nominis eius
fama singulis quaquaversum inotuit; vitam suam ad genium vi[ven]s
sequens erat regula, ede, bibe, lude post mortem nulla voluptas:
Istum helvandonatum Bambilionem, ut moribus eius nomen=
=clatura quoque conveniat, non aptius, quam bibonum nominare
possumus, à teneris quidem annis ad hauriendas scientias magis
devovebatur à solicito suo parente, cuncta ad id negotij necessaria
suo filio suppeditante, lite rarum tamen studijs proletarie
animum adiecit, atque, à disciplinis totus aversus, multo pluris
faciebat impudicam venerem, quam insolertem Minervam:

#

wan er auf narrenbossen treiben hörte, wan seine ohren allzeit auf das
äusserste gespitzt, denen fehleren aber, oder lehren seiner eltern, so ihme
zur frommkeit, oder fleiss in studiren anspornen wolten, hat er wenig
oder gar kein gehör gegeben, indem er wegen abgang der alten
grossen bosheit aussueben nicht konte, legte er sich mit allem
fleiss auf das spilen, also, dass er so vill als nichts nach dem studiren
gefragt, oft dem spilbrett mit der schul zu frequentiren gestanden,
damit ihme aber die gelegenheit zu spilen nit ausgienge,
hat er lange finger zu überkommen angefangen:

#

scurrilibus nugis aures eius avidissimæ semper patebant, ast verba
parentum aut magistrorum animo eius probitatem, et studijs

---

colo acc regit
sum regit gen:
immoteso dat. regit
edo et bibo et
ludo:
convenio dat regit
devoveo acc cum
præp ad et dat regit
adjicio acc et
dat regit:
aversus abl cum
præp à avel ab regit
facio regit acc:

35

pateo dat regit
infitior acc et dat
regit

adhibendam industriam instillare conantium, vel omninò surdis exceptis auribus, deficiente annorum numero ad graviora per=petranda delicta incapax, exercitatione lusoria delectabatur unicè, siquidem ut omni, prorsus literarum abiecta curâ, in aleatorio frequentè, raro autem in Museo comparare visus fuerit. ut verò occasionem lusus exercendi haberet continuam, peccunias è patris cista clepere cæpit:

excipio regit abl
incapax acc cum præpos: ad
delector regit abl:
comparo regit abl cum præpos: in

#

Weill der Lehrer gestelt, dass seine Elteren und mütter ungemein brust bewegen haben, gar wohl bewüsste, haben steissig betrachtet, wie er selbe schmelchen, und seine zukünfftigen nothfall durch die gurgl iagen könte; deshalben nach dem schiessten, aus welchem gemeiniglich andere übel herwachsen, zum spielen geratten, derowegen gabe er in disem stuck nach, und forthin liesse er das welt Vögeln vorgen:

36
habeo regit acc:
clepo acc et abl: cum præpos ex regit

#

Proclivis ad omne facinus Nebulo, parentes suos amplissimis redundare peccunijs, quam optimè gnarus, sedulò excogitavit viam, qua opes patrias compotationibus dissiparet, sibique conventura hæreditaria bona ingluvie prodigere valeret. hinc ex assumpta ludendi consuetudine, quæ omnium fermè malorum radix est, scythissare insigniter didicit, qua ingurgitandi arte celebrior nemo extabat, sensimque in diem crescebat heluatio:

proclivis regit acc cum præpos: ad
redundo regit abl:
excogito regit acc
dissipo acc et abl regit
prodigo abl regit
radix est fem

#

Nachdem von denen Eltern und sonst gemahnet und gedrohet worden, haben auch seine befreünde an bibrio, welchem in banquiren

37
scythiso abl cum præpos ex
ingurgo abl regit
cresco regit acc in

nicht genug werden kunte, und bald den höchsten gipfel der
bosheit erreichet hatte, hand angelegt durch ... werden zu werden. er
solte das luchsen einstellen, von lastern abstehen, und nach so
schandlich geführten leben einmahl sich bessern, allein er achtete
so wenig als die eltern auf, mahnen das zusehen seiner
haußbruder ihn zu bessern, viel starcker war das alle ermahnungen

cado acc cum p̃ et in regit — Parentum hortamentis minisque incassum cadentibus, a suis
proximus dat regit — demum propinquitate sibi proximis bibericus insatiabilis pat=
abdico dat et acc regit — =rimonii vorago, atque malevolorum alpha, non semel
exuo regit acc — monitatus est, ut voluptatum illecebris se tandem abdicans,
commuto regit acc cum p̃ et in — vitia exuens, tam abominandae vitae statum in meliorem
commutare non differat, sed et hi, aethiopem lavare videbantur,
obtineo regit acc. — namque bombilones ad mentem eius inducendam, maiorem
lavo acc regit — quam alii quicunque monitores auctoritatem obtinebant.

39 Hart scheinte, das die jenige, welche disen hamvaltsen auf
güte weg zu bringen suchten, sie hasnoch ärger machten,
sindemahlen der schon ein lasterhafter, und immerfort
schlange einander übertrieb sich befreite, aber nicht anderst als wie
ein junger wolff. seine gedancken giengen beständig auf das
böse los, und, wo er sahe, das man ihn zum guten
antreiben wolle, flohe er alsobald darvon, hatte auch sein
gröstes vergnügen, wan ihm mit seinen luder gesellen zu=
=laufen ein zeit übrig war.

quem inçe illi, cuius farina pallatrori adhibita, cohortationibus consulere volentes, oleum camino addere videbantur; siquidem luxuriam eam perditus et peregrinando assuetus liberius emendando, cancrum imitabatur; suas cogitationes nunquam non ad nefandum aliquid exercendum intendebat, atque ad benefaciendum sibi stimulos applicatum iri, providens, morè nescius volam pedis ostendebat, ex animo parite ganearis sibi consimilibus, cursum simul currere optabat.

#

Besonderlich eines tags hatte er nichts bessers zu thun, und dessen die vollkommen lauffen zu lassen, sich vorgenommen, die übrigen seinen Cameraden ein tag bestimmte, wo sie in dem würthshauß zusammen komen sollen, und als er selbsten dem bestimten orth zueilte, gienge er, um desto geschwinder aldorthen zu erscheinen, über den Kirchhoff, alda lage ein menschlicher dodten Kopf, welcher ohnlängst warr ausgegraben worden:

#

Unâ praecipue dierum conquisite voluptando animum explere, ac se totum cupiditatum lenociniis dedere mente figens, hunc infimem suos ad convivium certâ die celebrandum invitavit sodales, quâ ad hospitium divertere sciant, atque ad praenominatas ipsemet ades properans, suam eò maturius ibi compariturus, per locum defunctorum tumulis destinatum carpebat viam; ibi iuxta semitam hominis è vivis sublati iacebat calvare, non pridem humô effossum:

#

Disem gibt der muthwillige Jüngling ganz frech einen stoß, sagende: du bist, sprach wer du wollest, nunmehro von dem leben abgeschieden,

consulo regit abl:
addo acc et dat regit
assuetus regit dat:
imitor regit acc:
intendo acc et acc
cum prae ad regit
nescius gen:
curro acc regit
39
destinatus dat regit
effodio abl regit
expleo regit acc et abl:
dedo acc et dat regit
figo abl regit:
hic et finis:
invito acc cum prae ad regit
diverto acc cum prae ad regit
propero acc cum prae ad regit
compareo regit acc

sag mir, ob nach disem unseren ende ein glück oder unglückseliges leben seye. was kan doch aufgeblasener seyn als diser mensch, welcher nemlich aller scham und heiligkeit verlohren zu haben scheinet, dan niemand ausgenommen, der allerschlimste solle sich mit denen todten gespött zu treiben unterstehen. das aber der lebendige den todten um solche ding, welche ein ieder, so fern er ein christ seyn will, zum ausdrücklichsten wissen muss, befragt habe, haben wir uns nit zu verwundern, massen die zeitliche wollust ihme als billich genossene wollust an das zukünftige zu gedenken, ihme gänzlich verschworen hatte: #

spero regit dat: Istud nimia audacia adolescens pede perquam petulanti hinc inde protrudebat, inquiens, tu sis quicunque velis, vivere iam nunc cessasti,

anteeo regit acc et abl: edic mihi, utrum hac finita altera vel beatorum vel damnatorum vita mortalibus speranda sit. nemo sane hunc procacitate anteire potest

exuo regit abl: hominem, utpote omni pudore salubrique timore exutum, quis enim

habeo abl regit et acc: nisi omnium deterrimus defunctorum reliquias ludibrio habere ausit? quod autem vivens e mortuo talia, quae unumquemque

dignus regit abl: christiano nomine dignum novisse oportet, quam exutus quaesiverit,

plus et nimis: minime ad stupescendum nobis est. quippe praesentis, queis plus nimio fruiti erant voluptatis, rerum recordationem vel recordatione ejus

interdico dat regit: menti omnino interdixerant: #

41 Über das schin hatte ihn mehr zu fragen gelüstet, sagend: haben wir dan an einen zu glauben, welcher denen gerechten ihren verdienten lohn, denen bösen aber die gemessene straf auflege? als hierüber von dem todten keine andwort gegeben wurde, ist der gottlose, welcher da eilig auf und darvon machte, noch also nachgeruffen, ich will dich zu der

Sancta # Maria

gestern, so von mir in dem würthshaus zu fangen[?] worden, eingeladen
haben, damit ich von dir die auflösung der fragen, und des zweifels,
so ich nit weiß, derohalben dich um rath gefragt haben, ohnfehlbar ver-
-nehmen könne:

Primae quaestioni secundam quoque subiunxerat, aiens, estne in rerum
natura, a quo iusti suam quam commeriti sunt mercedem, et reprobi
delicti respondentem poenam referant: umbra ad quaesita tacente,
subsannatoris crevit audacia, qui cursum celeriter perstringens, et
dicto citius abiens, tu hodie ad epulas assumptis tibi meis in hospitio
apparatas, conviva meus eris, quaestiones sensibus meis obscuras ac
dubias, a me tibi propositas tui verbis indubitantis enucleaturus.

Unterdessen ist der sorglose gesell, welcher sich nit einbildete, daß er lebend
leib wider sehen werde, dahin eilend abgangen, wohin er beruffen war,
alsdan da er bey dem würthshaus ankame, und den gastgeber freundlich
gegrüesset hatte, gefragt, ob alles in bereitschaft stehet, was zu
ergötzung des gemüths diene, als der wirth anworthete, ja,
sehe er freund auch wie sie beruffen worden alda versamlet gegen-
-wärtig nehmen seine gesbrüder, zu welchen bibrius[?] sprache,
freund mir willkom liebste brüder, lasset uns miteinander lustig
seyn, das glaß kommt wollen wir wacker herumgehen lassen:

Hic interea omni cura, vel omnis curae, vel ab omni cura liber
Acolastus, nullum sibi metuens infortunium, abrupta mora
cursum direxit quorsum tendere cogebatur ex mente diversorii

subiungo ac et dat. regit:
sum et natura
commereor regit ac:
refero ac et dat regit
taceo ac cum p. ad regit
perstringo ac regit
dictum et cito
apparo regit abl cum [illegible]
sum et epulae:
obscurus dat:
enucleo dat et ac: regit:
hic et interea
liber regit abl vel genit:
metuo regit dat ac
abrumpo et mora
dirigo acc regit

(42) attingo regit accusat: | salute regit abl. | paratus et sum | affero acc regit | ecce et tu | coniungo dat. et ablativum regit | convolo regit acc: | advenio et gaudeo: | paucus et dilectus: | indulgeo dat: regit: | evacuo regit acc:

Attingeas limina, hospitatore verbis amici salutato, vel hospitatorem verbis amici salutatum, percontatur, an parata sint omnia, quae exhilar=
=itionem animorum afferre queant. cauponario respondente, parata,
ecce tibi, et una simul indicta hora, fraternitatis eodem foedere coniuncti
combibulones convolarent, ad quos biberius, salvos vos advenire gaudeo
mi pauci dilecti contubernales! hodierna luce nostro affatim
indulgemus genio, multos ad fundum usque evacuemus crateras.

Es ist nichts mangelt und gehet nichts ab, was nur lustig und [illegible] werden
mag, die sorgen ganz nur bis morgen lasst und [illegible] ding und
[illegible]: [illegible] man [illegible], man setzt sich nider, man
speist die köstlichsten trachten, [illegible] gefallen, [illegible]
sauffen, singen lustig, [illegible], und [illegible] von der [illegible],
das sie mitten in der [illegible] lasst sich ein grausses [illegible]
[illegible] die [illegible] abgesetzt, damit sie [illegible], [illegible]
und wan es [illegible], die thür [illegible]:

43 promptus et habeo | facio regit acc. | abnego acc et dat: regit | corono abl: regit | sterno abl regit: | accumbo dat: regit: | addictus dat: regit | adimpleo acc et abl regit | diffluo abl: regit

En in promptu et ad manus habentur, singula excogitata possibilia
cordis delinimenta, missas facite curas in crastinum usque, nullum
laetitiae genus nostris hodie cum abnegemus sensibus: vasis interim vino
coronatis, mensa, ferculis delicatissimis strata, accumbunt, istius
modi bacho addictorum asseclarum turba corpus cibo, ventrem
potu, animum voluptate, domum clamore adimplet, atque omnis
diffluere coepit luxuria, nemine praesupponente, seu noctis mero inebriati,
ante fores ostii fit strepitus, famuli audito mandato, quis necdum hominem
pulset ianuam, expediunt, ac necessitate urgente portam reserarent.

Hierauf war nit wohl bey der sach dem bibriind, und ging hatte er ihme
sehr zu förchten angefangen, bey welchem wider die nacht, wider die gäst [illegible]
sie ihne ermahnten, und aufmunderten, etwa aufsicht [illegible], dan er
gedachte alsobald an die frechheit, so er gegen dem todtenkopf begangen,
welche demnach einstige einbildung ihme die masse [illegible] hatte, daß ihm
[illegible], noch [illegible] schmeckte, sondern gantz bleich da [illegible]:
Inaudito stridore nihilominus conscientiae stimulis cruciabatur bibens simulque
eius non levis timor subiverat animum, apud quem nec hospitii praefectus,
nec encaeniorum festa, monitis concionationibus quae aliquid poterant,
in mentem namque illico veniebat ei temeritas, in calvariae commissa,
quae [illegible] sola imaginatio ei [illegible] tantum incusserat pavorem, ut
nec manducans, nec bibens post modum facie tetra ex palluerit:
die diener, welchen man wegen erbleichung, so sich im angesicht [illegible],
die größe der forcht [illegible] gantz [illegible] zu [illegible] kommen, und
daß sie kaum [illegible], wie auch vor schrecken halb todt da stunden, haben
angedeutet, daß ein ungeheurer mensch, welcher ein bleichs angesicht, und
einen todten farb an sich habe, vor der thür draußen sich befinde, welcher
[illegible] und an der thüren anklopfe.
Ministri atrienses, exsangui pallore, vultum decolorante, nimium
timorem prope ostendentes, cunctis trepidantes artubus intraverunt
hospitaculum, ac, voce faucibus haerente, metuque vix exanimes,
renuntiavere discumbentibus, stupenda magnitudine hominem, ipso a[illegible]
livore horridum ac mortuo simillimum ad domus consistit introitum.

inebrio abl. regit
[illegible] acc regit
refero regit acc:
inaudio et stridor
crucior regit abl:
subeo et animus
possum regit acc et ablativum
venio regit dat et acc:
comitto regit acc:
incutio regit acc et dat:
ex palleo abl regit
45
decoloro regit acc
ostendo acc et abl: regit
trepido regit abl:
intro regit acc:
haereo regit ablativum
exanimis regit abl.

(44) qui ingressum sollicitans, caelibū insultare fores non cesset.

renuntio regit dat: Auf diese antwort waren einiger massen die gäst, absonderlich
consisto acc cum p. ad aber der gastgeber biberius ziemlich erschrocken, welche, was
sollicito regit acc: sie gedencken, oder wohin sie greifen solten, keiner dem andern
insulto regit acc et zu rathen wüste. ein jeder ware des erschrocken voll, und kunte
ablativum: fast nichts ~~[illegible]~~ reden. aber wann auf solche begebenheit [illegible]
46 und wurde die freud in ein leyd verwechslet. endlich der hauss=
=würth lasset durch die diener dem anklopfenden wissen, man
brauche jetz keine ungeladner gäst, er seye freylich einer von
denen ungeladnen, war die antwort des geists, und zudem
asporto et nuncius habe er einige fragen alda aufzulösen:

convoco acc cum p. ad Asportato nuncio convivantes aliquo, majore tamen ad
percello regit abl: Symposium convocans biberius terrore perculsus fuerat, quorum
revoluto et animus omnes, quidnam revolutarent animo, aut quemnam locum
quis et locus se reciperent, unanimiter ignorabant. attoniti ad unum omnes
recipio regit acc: sedebant, metu loquelam intercipiente, nulli ad hanc
unus et omnis metamorphosim color constiterat, ac extrema gaudij
intercipio acc regit luctus occupabat. Tandem [illegible], cuius utebantur hospitio
consto regit dat: famulantium ministerio ostium pulsanti denunciari
utor abl: regit imperat nullum iam usquam esse locum, cum aliqui ubique
pulso acc ad convivalem praeoccupationem esse vocatum [illegible]
reponebat advena, et ad haec propositarum inibi
quaestionum solutionem impertiendam sibi esse:

bibrius, welchem dass gewissen heimlich gesagt, auf diese antwort
theils befast, theils befelte hefftig, man solle vorst thür und
thor verwahren, und verschlossen halten, auf dass nicht niemand
dieser schelcke und erschrödtliche geist herein kome. allein diesse hafft
alles nicht, und erbötig stunde der dobtte geist, da alle vorsichtmachst
schier vergingen, vor dem diese grausliche da, recht auch alsobald
an das orth, alwo bibrius sasse, hinzu:

biberius, furiis intrinsecus dirum in modum agitatus, de hac
edoctus responsione, partim iubendo, partim flagitando instabat
acriter, ut pessulo foribus ianuisque obdito, intoleranter cupiens
ab ostio arceatur, nequando hic visu horrendus, ac nemini
non terrorem iniciens spiritus inveniat additum, verum omnis
effectu frustrabatur resistentia, videbat oculis motus,
singulis grandem in dies orem actus, mensae accubanti ibi
praesens apparebat, confestim quoque sedi, biberio
concessae, approximabat.

#

Und auch der frau zu welchem er sich hingemacht, fienge er also zu besorgen,
du weist wohl vatter, dass ich von dir, als du über den kirchhof giengest,
und mich einiger sachen halben befragtest, vor einer zeit abgelassen
stund ich hier orth zu dieser zeit bei brunnen worden. nun siehst mich der
ich dich dimalen bissen hab gewaschen wollen, gegenwärtig da, auf dass

47
sum dat
voco acc regit
~~agito regit acc~~
dirus et modus
edoceo acc regit
insto et flagito
arceo regit dat.
horrendus sup. in regit
iniicio dat et acc regit
invenio acc regit
ago acc regit

49
accubare mensae
approximare sedi

bisshero zu erkleren di erörterung deiner fragen von mir verlangt:

stipare latus — Atque ad eum, cuius stipaverat latus, hac fere verba

se minime latere — exorsa est, se latebat minime, quod à te, per cœmeterium trans=

per cœmeterium transmeare: — =meantes ac ex me pauca quaedam sciscitante, ante unius,

qua proxime effluxit horae spatium hoc momento, huc in

ex me pauca quaedam sciscitari: — locum citatus fuerim, en ego, tuae satisfacere cupiens voluntati,

praesto sum, dubitationibus huiusque fluctuandi scrupulos

en et ego — enodaturus:

#

50 satisfacere tuae voluntati — Du hast von mir zu wissen begehrt, ob wir menschen nach disem

ein anderes leben zu gewarten haben, und ich sage wohl ja, und

zwar die böse ein unglückseliges die gute ein glückseliges,

deren beide niemals kein end nehmen werden. mehr sag ich dir an

weilen sachen zu erkleren, dass ja ein gott seye, welchem alle

seind unterworfen und die rechen gehorsamen muss, dann die

barmherzigkeit und gerechtigkeit eigenthumlich seynd krafft diser

die böse die straff, krafft jener aber die gute gnaden von

ihm zu gewarten haben:

#

consulo regit acc — Tu me consuluisti, an mortalibus post hanc alia superesset vita,

Mortalibus superesse aliam vitam — et ego dico tibi, vel maxime, et reprobis quidem misera,

electis vero beata, quarum utraque in omne aevum

perdurabit, vel perduratura est. Tibi quoque dubitationem

adhuc fluctibus æstuanti; dictum scias velim, deum utique, qui cælos cælorum gyrantem potentiâ, orbemque terrarum verbo gubernantem, misericordiæ, ac iustitiæ, attributis excellentem, in altissimis habitare, hanc vindicante in mala pænis, illa vero condonante in bona operæ muneribus animadvertere solet. — dico scio et volo / orbemque terrarum / in altissimis habitare

Und damit mein volk bey dir statt finden, so sehe: dem, der schon, da niemand mehr sterblichen zu erfahren gestanden, und leider in ewigkeit zu erfahren stehen wird, kan diser aller offenbar lebhaft bezeugen, daß auch alles deiner also zu seyn glaubest, ich ? sagte, da er mit schrecken und forcht bibernd ansahe, der doch ?gist, bin der jenige, von welchem du als ein gross vatter herstammest, der ich dich meinen dem vorfahrer wohl nachartenden gleich boshaftigsten nachkömbling folgsam nennen muss: — 51

et ne mei verbis ex ore prodeuntibus fidem facere dubites, attende sis: ipsissimus ego irreparabili damno satis expertus, et heu me miserum! sine fine experturus, verum horum omnium demortuus testem agere possum; utque nulla tibi ambigendi materia remaneat ego ? aiebat, auribus vulneratis, menteque attonita percipienda bibens, mortuorum è regno rediens: sum avus tuus, cuius tu, non procul à stirpe cadens, à in malitia non degenerans nepos, consequenter existis. — fidem facere verbis / attende sis / irreparabili damno experiri / heu me miserum / testem agere / auribus percipere / à stirpe cadere — 52

Schon wie du hatte sich bey lebzeiten unter die wohllüstigi

#

bauch deiner zuerrhüten, da mich das ewige wenig gebraucht,
ohr hitze und mess mir wohl seyn lassen, so furch als du mir
hat ich weder nach gott weder nach dem mensche gefragt, sondern
frey darauf gesündigt, geld und gud verschwendt. will man
Armi freud ohn leyd gemessen, ist nach überflussig gehalten finden
lauter leyd nunmehr über mich kommen:

#

eadem prorsus ratione, ehego... epicuri adnumerandus
porci, nauci habito aeternae salutis negotio, meam plus
aequo molliter curaveram cutem, non minore, acta pro-
nec superis, nec inferis moratus, correptionis impatiens
conscientiam acervo peccatorum onerarem, [illegible], animae
prodigus, sed cum mala plerumque boni prima sint,
procedunt, quei abusus eram, bonis in malorum abyssum
praecipitatus fui:

#

will die gunst der welt, welche ihre nachfolger mit verheissung
guldener bergen anlocket, aber nur bereuener halt, zu-
verschlagen mein verlangen stunde, bin ich gestürtzt
worden in die ewige verdammnis ohne hoffnung erlöst zu
werden, indem ich denen fleischlichen wollüsten zu viel
gethan, muss ich der himlischen güter auf ewig beraubt
seyn, dan herrlich dasjenige wohl aufgehen wird, was

Epicuri adnumerandus porci

nauci habere

nec superos nec inferos morari

correptioni impatiens

conscientiam acervo onerare

sum et primus

53

animae prodigus

in abyssum praecipitari

übel angefangen werden

favoribus mundi adhaerentibus sibi assedi Leoni loco murem porrigenti, exsatiari unice desiderans, e caelesti patria in determinum plutoni regnum exulare coactus sum, praecipitata hac e miseria emergendi spei, in fruendis carnis voluptatibus excessum committenti ab aeterna beatitudinis fruitione per omnium saeculorum memoriam renunciandum est, raro namque bono peragetur exitu, quod male inchoatum est principio:

Zwar hatten mir zugesprochen von diesem uns zu leben abzustehen, ein bessers an die hand zu nemmen, weil ich aber ganz verblendt, aller ermahnungen verachtet, bin ich selbst ursach gewesen, dass mir ein so grosses und nimmer aussormendes übel in garten erwachsen, auf solche erinner=ungen hab ich mich zwar zu bessern offt gedacht, aller dass [geheiss] vorgenommen bald wiederum gebrochen, nachdem ich aber denselben zum brunnen getragen, ist er endlich zerbrochen:

multi quidem dixerunt, quatenus alis te et vita anteacta praematuram agere poenitentiam satagerem, verum talpa caecior ad omnes surdus cohort=ationes, tam enorme perpetuo salutis infortunium proprio mihi nocumento accersivi. perceptis ejusmodi excitationibus equidem non semel emendationem mihi proposui, bene tamen conceptos stare nescivi propositis, sed meis iteratis error saepe damnum vindicatus est:

54
favoribus exsatiari
assedi sibi adhaerere
loco leoni
murem porrigere
in determinum regnum exulare
semel et principium

praematuram poenitentiam agere:
talpa caecior
surdus ac caecum prae: ad regis
~~prae~~ accersio regis datetd[?] abe:
perceptio et excitatio
emendationem alicui proponere

weil dan ein schlimmer Vatter niemahl ein gutes Kind hinterlasset,
55 ligst du mit mir in einem spital krankh. derohalben, da dein
und verschaiden mir bald in der straff nachfolgen wirst, dir, welcher
umb kein har besser als ich, wird auch also und nicht besser ergehen,
weil du gar zu grob gesündigt, hat man zwar schon dir den process
gemacht, indem du aber wegen vielfältigen lastern vergnügs
bestehen nicht kanst, wird dich gleiches urthell betreffen:

e malo patre prodire — Cum itaque e malo patre bonus nunquam prodeat filius, idem
tu me cum jugum trahere videris, quapropter mensura peccatorum
brevi temporis intervallum — adimpleta, brevi temporis intervallo meum poena et passione futurus es
in poena et passione futurus: — socius. te eodem progenitum ex ovo, mirabile fatum, et non remissior,
ac me poena manebit, stateram transilies; in statera enim nunc
maneo et poena — appensus es, pro multitudine autem vitiorum coram judice minus habens
inventus, damnationis eiusdem evades particeps:

56 Consilio regis acc: — # Gestaltsam deiner greulichen unthaten der donnerstrahl, mit
damnationis particeps — welchem der gerechtigste und unerbittliche gott dich bald treffen
wird, ein werckzeug worden. es ist auch mit dir, keine mittel,
so dir zu gut kommen möchte, ist mehr übrig, nicht mehr die barm-
=hertzigkeit, sondern die gerechtigkeit so sich nit lasst besänftigen,
wirst zu gewarthen haben, alsdan wirst sehen, was nit glauben
woltest, den augenschein selbst einnehmen können.

Tua siquidem dicta horribilia crimina tonanti fulmina, ac iustitiae tenacissimo ac nulla ratione flectendo malorum vindici in caput tuum ... vibranda, propria porrexerunt manu. Actum de te esse vel condemnatum, salutis tuae omni spe omnino exulatum iri; clausa misericordiae ianua, sola, obstinati parcendi peccatoribus nescia in te dispacabitur iustitia. Tunc illud, quod credere tibi videbitur difficile, docere te ipsamet poterit experientia:

dictu horribilia

actum esse de te

clausa ianua

nescius gen regis

57

doceo et experientia

Wie du gelebt also wirst auch gestraft werden; bis du es hast, was dir die Welt eingeschencket, ganz süeß zu sein gedacht, allein weil nur alles bekombt ein andres gesicht, und worab dich erlustigt hast, wird dir zum höchsten Erzürnen dienen. Was fernach sein die Ewigkeit, über welche sehr darüber zu schaffen erklingt, wird man dich grausamb hören. Endlich wird von dir das Bad, da sich du selbst eingezugerichtet, ohne nachlassung der straff ausgetrunckhen werden müssen.

58

Wan man lang genug gedauert, kombt endlich ein trost, das d...

Sancta # Maria

daß feyr, werden aller, deren nit sonst etwas im Closter fehlet,
bekennen müessen: wir sehen ja, daß der rauch under allzeit dem

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
gefördert durch Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST